

Gemeinde Möser  
Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses

**P r o t o k o l l**  
**des Haupt- u. Finanzausschusses vom 29.11.2016**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:20 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Herr Bernd Köppen

**Mitglieder**

Herr Peter Hammer  
Herr Hermann Lünsmann  
Frau Sabine Roszczka  
Frau Claudia Schmidt  
Herr Michel Vorsprach  
Herr Frank Winter

**Ortsbürgermeister**

Herr Eckhard Brandt

**von der Verwaltung**

Herr Hartmut Dehne  
Herr Uwe Gent  
Herr Philip Kremer  
Frau Anja Woizeschke-Schmidt

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Michael Bremer

**Ortsbürgermeister**

Herr Sven Reinald  
Herr Marko Simon  
Herr Thomas Voigt

|              |  |
|--------------|--|
| <b>TOP 1</b> | <b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b> |
|--------------|--|

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gäste: Herr Schmermer

Herr Brandt, Herr Bergmann, Herr Bruchmüller – Gemeinderäte  
Herr Luckau, Herr Rauwald - Presse

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 2</b> | <b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b> |
|--------------|---|

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

**Ja-Stimmen: 7**

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>TOP 3</b> | <b>Einwohnerfragestunde</b> |
|--------------|-----------------------------|

Da keine Anfragen vorlagen, wurde der Tagesordnungspunkt gleich wieder geschlossen.

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 4</b> | <b>Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2016/öffentlicher Teil</b> |
|--------------|---|

Die Sitzungsprotokolle des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 30.08. und 13.09.16 lagen allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände und Ergänzungen wurden nicht vorgetragen.

**Ja-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1**

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 5</b> | <b>Informationen des Bürgermeisters</b> |
|--------------|---|

BM Köppen weist darauf hin, dass der geänderte Terminplan zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 jedem Gemeinderat elektronisch zugegangen ist. Weiterhin wurde die Anlage Informationsrecht Umsatzsteuer ebenfalls elektronisch zugeleitet.

BM Köppen informiert, dass die Baugenehmigung zum Umbau Netto-Markt Möser eingegangen ist.

Im Anschluss berichtet BM Köppen, dass der Bescheid für die Grabanlage „Kriegsopfer im 2. Weltkrieg“ für den Friedhof Möser vorliegt. Die Umgestaltung erfolgt Anfang des Jahres 2017.

Herr Dehne informiert über die stattgefundene Mitgliederversammlung des Kommunalen Schadensausgleiches am 22.11.2016. Dort wurden Beschlüsse zur Entlastung des Geschäftsführers und des Verwaltungsrates gefasst, der Rechnungsprüfer für das Jahr 2016 wurde bestellt und es gab eine Ersatzwahl zum Verwaltungsrat sowie eine Satzungsänderungen.

#### Unterhaltungsverband Ehle/Ihle

In der Ausschusssitzung wurde deutlich hervorgebracht, dass die Größenordnungen der Umlagen bestehen bleiben.

Im Rahmen der stattgefundenen Gewässerschauen wurde festgelegt, an welchen Stellen noch ergänzende Arbeiten durch den Verband durchgeführt werden müssen. Für die Ortschaft Hohenwarthe ist nochmals eine Grundräumung des Grabens Gänsewiese in Richtung Sportplatz vorgesehen. Weiterhin muss ein Durchlass unterhalb des Sportplatzes tiefer gelegt werden.

Herr Dehne berichtet, dass ein Gespräch im Landesverwaltungsamt Halle zum Thema Hochufersicherung in der Ortschaft Hohenwarthe stattgefunden hat. Hier wurde ein Antrag zur Verlängerung des Bewillungszeitraumes bis zum 28.12.2018 eingereicht.

|              |  |
|--------------|--|
| <b>TOP 6</b> | <b>Integriertes Klimaschutzkonzept der Gemeinde Möser<br/>Vorlage: BV/2016/145</b> |
|--------------|--|

Herr Kremer und Herr Schmermer haben umfangreiche Ausführungen zum Klimaschutzkonzept vorgetragen und darauf hingewiesen, dass das komplette Konzept auf der Internetseite der Gemeinde Möser eingesehen werden kann. Weiterhin wurde auf das Handlungskonzept Energie und Klimaschutz sowie den Entwurf des Energie- und Klimapolitischen Leitbildes der Gemeinde verwiesen.

Der Bauausschuss hat dem Klimaschutzkonzept zugestimmt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Integrierte Klimaschutzkonzept der Gemeinde Möser zu beschließen.

### **Ja-Stimmen: 7**

|              |  |
|--------------|--|
| <b>TOP 7</b> | <b>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Möser</b><br><b>Vorlage: BV/2016/143</b> |
|--------------|--|

*Herr Köppen zeigt seine Befangenheit an und übergibt die Leitung der Sitzung an Herrn Winter und nimmt im Zuschauerbereich Platz.*

Herr Dehne erklärt, dass ein Einspruch zur Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister eingegangen ist. Demzufolge muss die Beschlussvorlage in 2 Punkten unterteilt werden, weil eine der Passagen zum Einspruch der Gültigkeit der Wahl davon ausgeht, dass zu prüfen wäre, ob der Gemeindevahlleiter hier von der Befangenheit betroffen ist. Somit wurde eine zweite Beschlussvorlage erarbeitet, die sich mit der Befangenheit des Gemeindevahlleiters befasst.

Die Verwaltung ist zu der Erkenntnis gekommen, dass ein zulässiger Einspruch vorliegt, dieser jedoch nicht begründet ist. Dies ist in der Begründung zum Beschlussvorschlag nachzulesen.

Herr Vorsprach weist darauf hin, dass die zusätzlichen Beschlussvorlagen nicht dem Tagesordnungspunkt zugeordnet sind, sondern der Sitzung.

Dies sollte zur Gemeinderatssitzung geändert werden.

Weiterhin fragt Herr Vorsprach, ob die gestellten Fragen zur Einwohnerfragestunde vom 25.10.16 und die dazugehörigen Antworten an die Presse weitergeleitet wurden sind. Frau Woizeschke-Schmidt antwortet darauf, dass dies erfolgt ist. Laut Information von Herrn Stephani selbst wurden die Gemeinderäte und die Presse durch ihn von den Fragen und Antworten in Kenntnis gesetzt.

Herr Dehne erklärt dazu, dass eine unzulässige Beeinflussung der Wahl liegt nicht vor. Zwischen den beiden beteiligten Kandidaten zur Bürgermeisterwahl hat dies im Wahlkampf keine Rolle gespielt hat, auch hat dieses Thema die Presse nicht weiter

aufgenommen.

Weiterhin erklärt Herr Dehne, dass zwischenzeitlich die Klage in der Hauptsache zurückgenommen wurde. Eine Nachfrage beim Verwaltungsgericht ergab, dass dazu auch der Punkt Wahlbeeinflussung gehört.

Herr Hammer fragt, ob der Wahlausschuss in diesem Verfahren zu beteiligen ist. Dies wurde von der Verwaltung verneint.

Weiterhin erklärt Herr Hammer, dass er die zusätzliche Beschlussvorlage zur Befangenheit des Gemeindevahlleiters für entbehrlich hält.

Herr Hammer stellt den Antrag, dass der Hauptausschuss darüber befindet, dass die zusätzliche Beschlussvorlage „Prüfung der Befangenheit des Gemeindevahlleiters“ für entbehrlich gehalten wird.

Frau Schmidt erweitert den Antrag wie folgt:

Eine Befangenheit ist ebenfalls nicht festzustellen. Dies soll im Beschlusstext ergänzt werden.

***Der Antrag wurde mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung gefasst.***

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeinderat, den Beschluss zur Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister mit der Ergänzung zu beschließen.

*Herr Köppen zeigt seine Befangenheit an und übergibt die Leitung der Sitzung an Herrn Winter und nimmt im Zuschauerbereich Platz.*

Herr Dehne erklärt, dass ein Einspruch zur Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister eingegangen ist. Demzufolge muss die Beschlussvorlage in 2 Punkten unterteilt werden, weil eine der Passagen zum Einspruch der Gültigkeit der Wahl davon ausgeht, dass zu prüfen wäre, ob der Gemeindevahlleiter hier von der Befangenheit betroffen ist. Somit wurde eine zweite Beschlussvorlage erarbeitet, die sich mit der Befangenheit des Gemeindevahlleiters befasst.

Die Verwaltung ist zu der Erkenntnis gekommen, dass ein zulässiger Einspruch vorliegt, dieser jedoch nicht begründet ist. Dies ist in der Begründung zum Beschlussvorschlag nachzulesen.

Herr Vorsprach weist darauf hin, dass die zusätzlichen Beschlussvorlagen nicht dem Tagesordnungspunkt zugeordnet sind, sondern der Sitzung.

Dies sollte zur Gemeinderatssitzung geändert werden.

Weiterhin fragt Herr Vorsprach, ob die gestellten Fragen zur Einwohnerfragestunde vom 25.10.16 und die dazugehörigen Antworten an die Presse weitergeleitet wurden sind. Frau Woizeschke-Schmidt antwortet darauf, dass dies erfolgt ist. Laut Information von Herrn Stephani selbst wurden die Gemeinderäte und die Presse durch ihn von den Fragen und Antworten in Kenntnis gesetzt.

Herr Dehne erklärt dazu, dass eine unzulässige Beeinflussung der Wahl liegt nicht vor. Zwischen den beiden beteiligten Kandidaten zur Bürgermeisterwahl hat dies im Wahlkampf keine Rolle gespielt hat, auch hat dieses Thema die Presse nicht weiter aufgenommen.

Weiterhin erklärt Herr Dehne, dass zwischenzeitlich die Klage in der Hauptsache

zurückgenommen wurde. Eine Nachfrage beim Verwaltungsgericht ergab, dass dazu auch der Punkt Wahlbeeinflussung gehört.

Herr Hammer fragt, ob der Wahlausschuss in diesem Verfahren zu beteiligen ist. Dies wurde von der Verwaltung verneint.

Weiterhin erklärt Herr Hammer, dass er die zusätzliche Beschlussvorlage zur Befangenheit des Gemeindevahlleiters für entbehrlich hält.

Herr Hammer stellt den Antrag, dass der Hauptausschuss darüber befindet, dass die zusätzliche Beschlussvorlage „Prüfung der Befangenheit des Gemeindevahlleiters“ für entbehrlich gehalten wird.

Frau Schmidt erweitert den Antrag wie folgt:

Eine Befangenheit ist ebenfalls nicht festzustellen. Dies soll im Beschlusstext ergänzt werden.

***Der Antrag wurde mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung gefasst.***

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeinderat, den Beschluss zur Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister mit der Ergänzung zu beschließen.

*Herr Köppen übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.*

**Ja-Stimmen: 6**

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 8</b> | <b>Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Schermen<br/>Vorlage: BV/2016/141</b> |
|--------------|---|

*Herr Köppen übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.*

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Ausscheiden von Frau Fischer aus dem Ortschaftsrat Schermen zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|              |   |
|--------------|---|
| <b>TOP 9</b> | <b>Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Lostau<br/>Vorlage: BV/2016/139</b> |
|--------------|---|

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Ausscheiden von

Herrn Michel Vorsprach aus dem Ortschaftsrat Lostau zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |  |
|---------------|--|
| <b>TOP 10</b> | <b>Ausscheiden eines Mitgliedes des Gemeinderates Möser<br/>Vorlage: BV/2016/140</b> |
|---------------|--|

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Ausscheiden von Herrn Michel Vorsprach aus dem Gemeinderat zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |  |
|---------------|--|
| <b>TOP 11</b> | <b>I. Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit im Bereich des Datenschutzes vom 20.07.2016<br/>Vorlage: BV/2016/144</b> |
|---------------|--|

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die 1. Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung für die Kommunale Zusammenarbeit im Bereich Datenschutz zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |   |
|---------------|---|
| <b>TOP 12</b> | <b>Umsetzung der LEADER-Projekte im Haushaltsjahr 2017<br/>Vorlage: BV/2016/135</b> |
|---------------|---|

BM Köppen informiert, dass die Prioritätenliste 2017 beschlossen wurde. Anschließend werden dann von den Trägern der Maßnahmen entsprechende Anträge an die Fördermittelstellen stellen.

Herr Vorsprach weist daraufhin, dass in der Beschlussvorlage hinter den aufgeführten Maßnahmen noch die Ortschaft Möser und Hohenwarthe ergänzt werden müssen.

Der Bauausschuss hat der Umsetzung der LEADER-Projekte zugestimmt.

Der Haupt- und Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Umsetzung der LEADER-Projekte im Haushaltsjahr 2017 zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |  |
|---------------|--|
| <b>TOP 13</b> | <b>Beschluss über den Bebauungsplan "Stegelitzer Weg" als Satzung, gem. § 13 BauGB, Ortschaft Pietzpuhl, Gemeinde Möser<br/>Vorlage: BV/2016/136</b> |
|---------------|--|

Der Bauausschuss hat dem B-Plan zugestimmt hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den B-Plan „Stegelitzer Weg“ OT Pietzpuhl als Satzung zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |   |
|---------------|---|
| <b>TOP 14</b> | <b>Beschluss über den Bebauungsplan "Energiepark Körbelitz" als Satzung, gem. § 10 BauGB<br/>Vorlage: BV/2016/142</b> |
|---------------|---|

BM Köppen weist darauf hin, dass der Energiepark schon Bestandteil einer praktischen Umsetzung für das aufgestellte Klimakonzept wäre. Die Anlage zur Auslegung Energiepark wurde elektronisch eingespielt.

Der Bauausschuss hat dem B-Plan „Energiepark“ mehrheitlich zugestimmt.

Herr Dehne informiert, dass Herr Stephani schon Bedenken zum B-Plan Energiepark geäußert hat. Seitens der Verwaltung sind keine Verfahrensfehler erkennbar.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den B-Plan „Energiepark“ zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 5 Enthaltungen: 2**



|               |  |
|---------------|--|
| <b>TOP 15</b> | <b>Beschluss zur Durchführung einer 1. Änderung des Bebauungsplanes "Am Akazienweg", Ortschaft Schermen<br/>Vorlage: BV/2016/138</b> |
|---------------|--|

Herr Bergmann informiert, dass der Bauausschuss dem B-Plan zugestimmt hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die 1. Änderung B-Plan „Am Akazienweg“ OT Schermen zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

|               |   |
|---------------|---|
| <b>TOP 16</b> | <b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses</b> |
|---------------|---|

Herr Vorsprach fragt nach dem Termin der Eröffnungsbilanz. BM Köppen verweist auf den Terminplan zum Haushalt 2017.

Herr Hammer fragt, was für einen Auftrag die Firma Selectric im Feuerwehrhaus Möser ausführt. Hier werden alle Feuerwehrfahrzeuge mit Digitalfunk umgerüstet.

|               |   |
|---------------|---|
| <b>TOP 17</b> | <b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b> |
|---------------|---|

BM Köppen gibt den Schluss des öffentlichen Teils bekannt.

Bernd Köppen  
Vorsitzender des Haupt- u. Finanzausschusses

Michaela Borth

Protokollantin

Möser, den 22.02.2017